



EURASIA
LEARNING INSTITUTE FOR
HAPPINESS AND WELLBEING



„Die Lebensrealität junger Familien – im Dialog mit Eltern über Spannungsfelder im Familiendasein“

Familienpolitische Gespräche im Hospitalhof am 19. April 2024

Jasmin Horber, Mütterforum Baden-Württemberg e. V.

Jacoba Harm, Eurasia Learning Institute for Happiness and Wellbeing

UNSERE MITGLIEDSZENTREN

51 Zentren der Familienselbsthilfe
als lebendige Orte im Sozialraum



KERNFRAGEN AUF EBENE DER JUNGEN ELTERN

Welche Bedarfe und Perspektiven haben junge Eltern heute?

Welche Motivation haben junge Menschen, eine Familie zu gründen?

Wie ist die Lebensrealität?

Wann und wodurch fühlen sie sich selbstwirksam?



KERNFRAGEN AUF EBENE DER GESELLSCHAFT

Wie wollen wir leben?

Wie können wir unser Leben vor dem Hintergrund der aktuellen Herausforderungen gestalten?

Haben wir als Gesellschaft noch eine Vision von Familie?



KERNFRAGEN AUF EBENE DER ZENTREN

Wie können Mütter- und Familienzentren heute ein gutes Umfeld für Familien sein?

Welchen Beitrag kann eine zivilgesellschaftliche Bewegung wie die Mütterzentrumsbewegung dazu leisten?

Unter welchen Bedingungen und mit welchen Anreizen engagieren sich junge Eltern für ihre Themen?



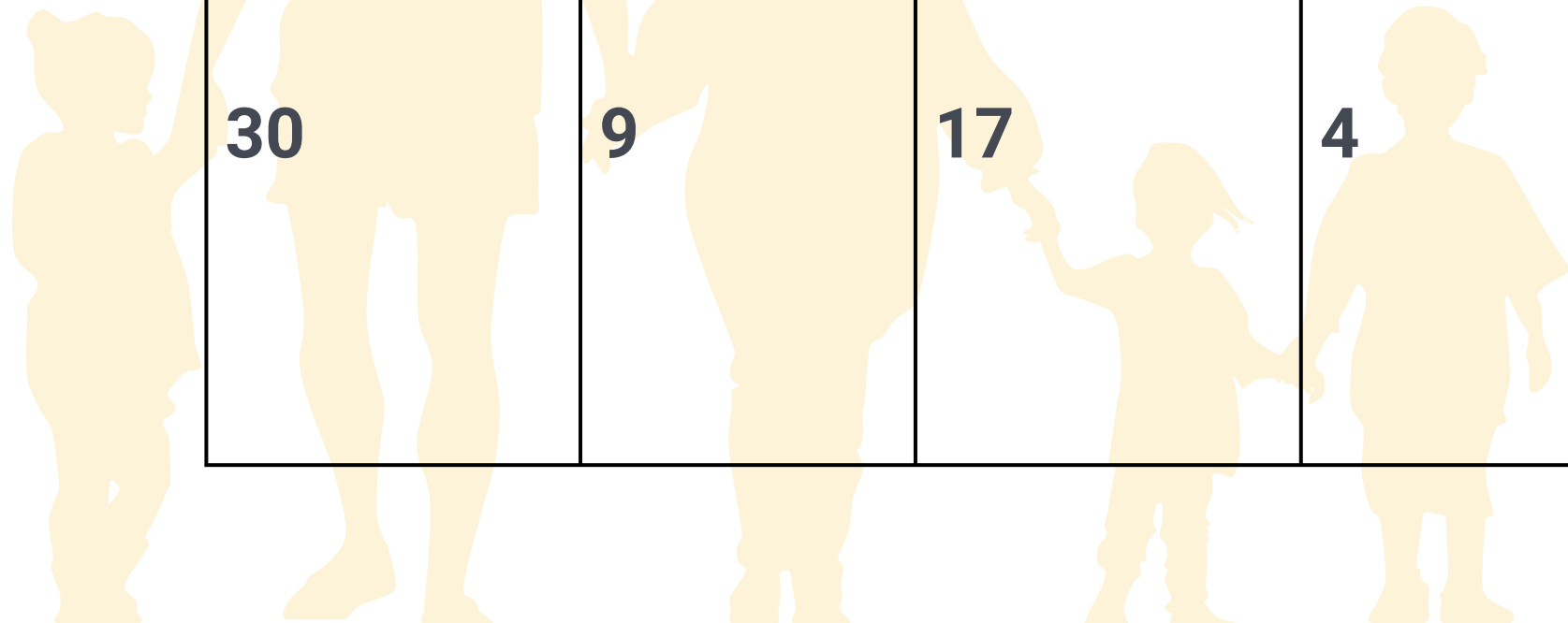
DAS PROJEKT IST EIN...

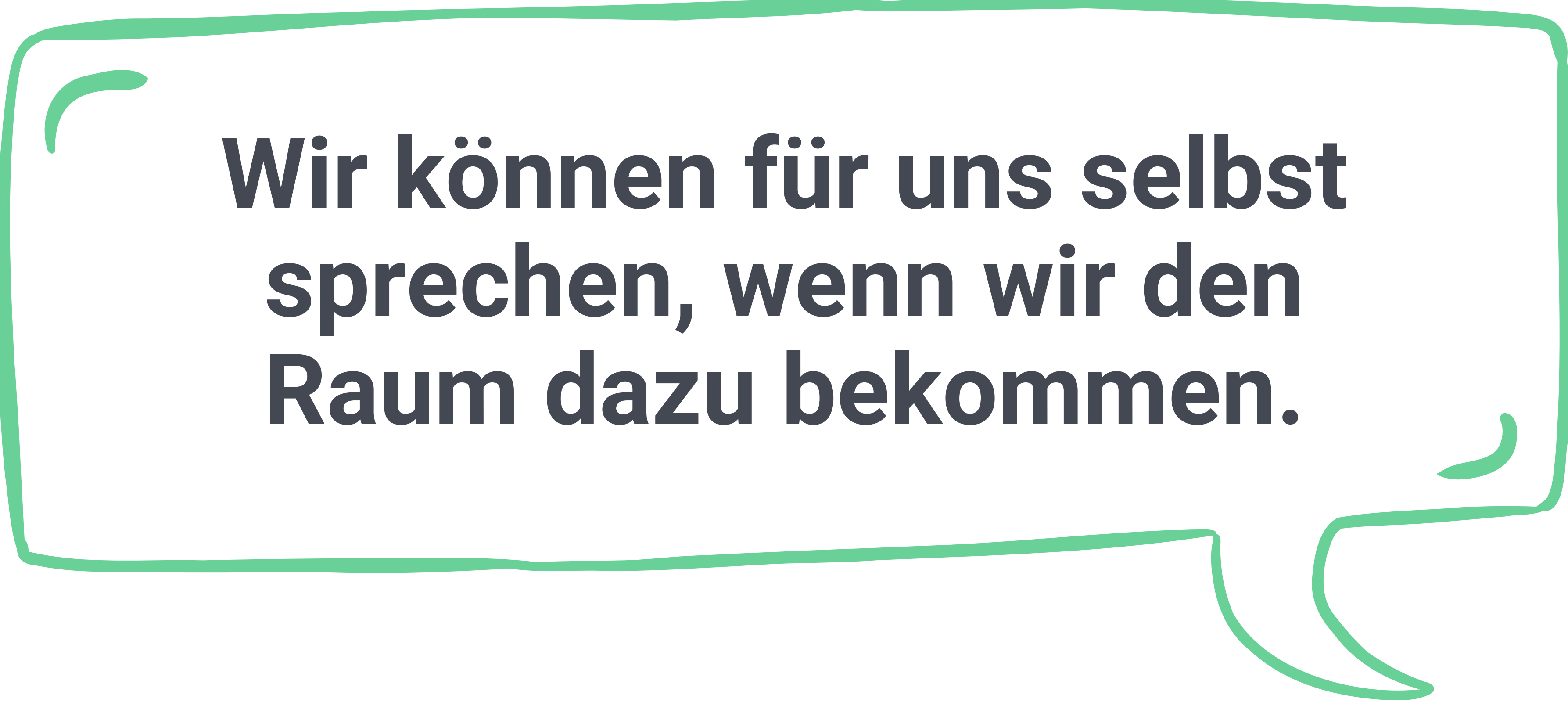
**Transformationsprozess,
den wir nicht
alleine schaffen.**

Interview-Gespräche mit Eltern im Raum Baden-Württemberg

Mitte November 2023 - Mitte Januar 2024

Gesamt	mit Mutter >1 Kind	mit Mutter 1 Kind	mit Vater	Alter in Jahren	Regionen, Häufigkeit absteigend
30	9	17	4	21-50	Stuttgart, Bondorf, Rastatt, Tübingen, Wangen, Ammerbuch, Horb, March-Reute, Kehl, Müllheim, Freiburg, Gomadingen, Biberach, Ohne Zentrum (2)





**Wir können für uns selbst
sprechen, wenn wir den
Raum dazu bekommen.**

Daria, zweifache Mutter aus Rastatt

**Ich möchte Eltern dabei unterstützen,
dass sie für sich individuell ihren Weg
finden dürfen.**

Sigrid aus Friedrichshafen

**Ich wünsche mir, dass auch Männer
zugeben, dass es eine brutale
Herausforderung ist.**

Frederik aus Stuttgart

**Es gibt so vieles, was ich nicht sage,
was ich mich nicht mal traue zu fühlen,
und was eigentlich raus will und
gesehen und gehört werden will.**

Julia aus Stuttgart

**Wir brauchen Halt und Sicherheit
der Gemeinschaft.**

Daria aus Rastatt

Es muss etwas ins Blickfeld kommen, bevor es da ist.
Das nenne ich aus der Zukunft heraus bewegt sich etwas.
Da gibts auch eine Ursache, aber die Ursache liegt in der Zukunft,
und logischerweise ist die Wirkung in der Gegenwart eher da, als
die Ursache in der Zukunft zu finden ist.

Joseph Beuys

Analogie soziales Feld und Ackerboden



links: konventionell bewirtschaftet
rechts: biologisch bewirtschaftet

ENTWICKLUNGSAUFGABEN

Worauf legen wir unsere Aufmerksamkeit?

- **Gemeinschaft und Zugehörigkeit erzeugen**
- **Ehrenamt von Mensch zu Mensch**
- **Verbundenheit schaffen**
- **Zuhörräume entwickeln und etablieren**
- **vom Takt in den Rhythmus kommen**
- **Kulturwandel hin zu tieferen Gesprächen und Beziehungen**

